

# Cohn, Sigmund Julius

Stand: 18.06.2026

<b>Geburtsdatum:</b>	23. August 1878
<b>Sterbedatum:</b>	19. August 1959
<b>Geburtsort:</b>	Rotenburg (Wümme)
<b>Sterbeort:</b>	Berlin
<b>Wirkorte:</b>	Bremen; Hannover; Berlin;
<b>Tätigkeit:</b>	Ingenieur

## Biographische Anmerkungen

Während der Gymnasialzeit in Bremen Mitglied des Naturwissenschaftlich Technischen Vereins zu Bremen, illustrierte die Wanderchronik und begründete die Vereinschronik; ab 1898 Maschinenbau-Studium an der Königlich Technischen Hochschule Hannover; verließ Hannover 1903 als Diplom-Ingenieur; ging nach dem Militärdienst beruflich nach Berlin; überlebte die NS-Zeit dank seiner nichtjüdischen Ehefrau Anna Cohn

## Bibliographische Quellen

Hansen-Schaberg, Inge: Zur Lebensgeschichte von Sigmund Julius Cohn (1878-1959) und seiner Familie. In: Rotenburger Schriften / Verein der Freunde des Archivs für Heimatforschung Rotenburg (Wümme); ID: gnd/16093222-1. - Heidenau : PD-Verl., 1954-; ZDB-ID: 529404-6, 103, 2023, S. 164-182

## Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [131492768X](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 02.01.2024